

# GOLDENE REGELN

## - AUSSCHREIBUNG

1. **Definieren Sie genau die Ziele für Ihre Ausschreibung.** Was wollen Sie danach erreicht haben? Beschreiben Sie das Zielergebnis für sich schriftlich.
2. **Definieren Sie die Kriterien,** die Ihnen bei einer neuen Leasinggesellschaft wichtig sind wie Größe, Nähe von Niederlassungen, Referenzen etc. und treffen Sie dementsprechend die Auswahl.
3. Nehmen Sie **maximal 6 Leasinggesellschaften** in die Ausschreibung und nur die, welche die oben genannten Kriterien erfüllen. Alles andere wäre zu viel und aufwendig zu analysieren.
4. **Definieren Sie die Kriterien, die für Ihre Analyse** der Ergebnisse wichtig sind
  - a. Muss- und Kann-Kriterien, die der Leasinggeber erfüllen muss
  - b. Neutrale Beratungsfähigkeit
  - c. Preise
  - d. ....
5. **Füllen Sie die Titelseite und das Profil Leasingnehmer sorgfältig aus.**
6. **Beschränken Sie sich** beim Leasinggeberprofil und beim Kalkulationsschema nur auf die Fragen bzw. Punkte, die für Ihre Entscheidungen wichtig sind. So bleibt das Ergebnis in einem guten Auswertungsaufwand - Nutzenverhältnis.
7. **Geben Sie die Listenpreise aufgrund Ihrer Ausstattungskriterien der Fahrzeuge** in der Kalkulationstabelle vor. Sonst machen ausstattungsbedingte Unterschieden (z.B.: eine Gesellschaft wählt ein Paket, eine die einzelnen Ausstattungen) den Vergleich schwer.
8. **Planen Sie das Projekt „Ausschreibung“ mit den einzelnen Schritten** und benötigten Zeiträumen durch. Am besten Sie machen sich einen Projektplan.
  - a. Ausschreibungsbeginn
  - b. Rücklauf
  - c. Erstanalyse
  - d. Persönliche Gespräche mit einem ausgewählten Leasinggeber Kreis (max. 3 am Ende)
    - Information und Terminvereinbarung
  - e. Finale Analyse
  - f. Zwischeninformation der Teilnehmer der Ausschreibungsrunde über die Dauer bis die finale Entscheidung fällt
  - g. Information des favorisierten Leasinggebers und Rahmenvertragsverhandlungen
  - h. (ist der Rahmenvertrag unterzeichnet)  
Absage an die restlichen Teilnehmer der Ausschreibungsrunde
  - i. Beginn des Leasingvertrages mit dem neuen Leasinggeber